

17. Oktober 2020

Höchster E-Mobil-Zuwachs in Niederösterreich seit Beginn der Aufzeichnungen

LH-Stv. Pernkopf/LR Danninger: „Knapp 11.000 e-Fahrzeuge mit niederösterreichischem Kennzeichen“

Elektromobilität ist in Niederösterreich weiter auf dem Vormarsch. In den ersten neun Monaten dieses Jahres wurden insgesamt 2.613 e-Fahrzeuge neu zugelassen. Im Vergleich zum Vormonat ist die Zahl der E-Mobile auf Niederösterreichs Straßen im September 2020 um 499 Fahrzeuge gestiegen. Das ist die höchste Steigerung seit Start der Elektromobilitätsinitiative „e-mobil in niederösterreich“ im Jahr 2010. In Summe gibt es somit knapp 11.000 e-Fahrzeuge mit einem niederösterreichischen Kennzeichen“, zeigen sich LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger vom anhaltenden Trend zu e-Fahrzeugen erfreut.

Die beiden Regierungsmitglieder Pernkopf und Danninger betonen darüber hinaus: „Jedes fünfte aller in Österreich zugelassenen e-Fahrzeuge ist in Niederösterreich zu Hause. Das bestätigt unsere Vorreiterrolle: Die Elektromobilität ist in keinem anderen Bundesland so beliebt, wie in Niederösterreich. Das liegt unter anderem daran, dass Niederösterreich mit einer flächendeckenden Versorgung an Ladestationen ausgezeichnete Rahmenbedingungen für die Alltagsnutzung bietet. Von österreichweit 5.500 öffentlichen Ladestationen befinden sich davon 1.200 Ladepunkte im Weiten Land. Attraktive Förderangeboten machen den Umstieg auf e-Fahrzeuge zusätzlich interessant.“

Weitere Informationen: Büro LH-Stellvertreter Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, E-Mail lhstv.pernkopf@noel.gv.at; Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-mail andreas.csar@noel.gv.at.



(v.l.) LH-Stv. Stephan Pernkopf und Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger mit einem e-Fahrzeug aus der Flotte von ecoplus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich.

© NLK Pfeiffer